**Zeitschrift:** Filmbulletin: Zeitschrift für Film und Kino

Herausgeber: Stiftung Filmbulletin

**Band:** 45 (2003)

**Heft:** 250

Vorwort: In eigener Sache

**Autor:** Vian, Walt R.

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## **Impressum**

# Verlag Filmbulletin

Hard 4, Postfach 68, CH-8408 Winterthur Telefon +41(0) 52 226 05 55 Telefax +41(0) 52 226 05 56 info@filmbulletin.ch

### Redaktion

Walt R. Vian Redaktioneller Mitarbeiter: Josef Stutzer

Inserateverwaltung Filmbulletin

# Gestaltung und

Realisation design\_konzept Rolf Zöllig sgd cgc Roll Zollig sgd cgc Hard 10, CH-8408 Winterthur Telefon +41(0)522220508 Telefax +41(0)522220051 zoe@rolfzoellig.ch www.rolfzoellig.ch

### Produktion

Druck: Mattenbach AG Mattenbachstrasse 2 Mattenbachstrasse 2 Postfach, 8411 Winterthur Telefon +41 (0) 52 2345 252 Telefax +41 (0) 52 2345 253 office@mattenbach.ch www.mattenbach.ch

Ausriisten und Versand Brülisauer Buchbinderei AG, Wiler Strasse 73 CH-9202 Gossau Telefon + 41 (0) 71 385 05 05 Telefax + 41 (0) 71 385 05 04

Mitarbeiter dieser Nummer Frank Arnold, Thomas Binotto, Stefan Volk, Daniela Sannwald, Pierre Lachat, Gerhard Midding, Rolf Breiner, Gerhart Waeger, Michael Pekler, Birgit Schmid, Josef Schnelle

Fotos Wir bedanken uns bei: Langfilm, Freienbach; CAB Productions, Focal, Lausanne; trigon-film, Wettingen; Ascot-Elite Entertainment, Buena Vista International, Cinémathèque suisse Dokumentationsstelle Zürich, Filmcoopi, Frenetic Films, Lutz Konermann (S. 44 Films, Lutz Konermann (S. 44. S.55 'Drehbuchaustellung'), Katharina Wernli (S. 52 'Lutz Konermann'), Kinolatino, Look Now!, Monopole Pathé Films, Pressedienst SF DRS, Rialto Film, 20th Century Fox, Xenix Filmdistribution, Türich Bureau du cinéma Zürich: Bureau du cinéma. Ambassade de France, Berlin Mix und Remix (Illustration S. 1, 37): Gabriela Maier (Illustration Kleines Bestiarium)

### Vertrieb Deutschland

Vertreb Deutschland Schüren Verlag Universitätsstrasse 55 D-35037 Marburg Telefon +49 (0) 6421 63 08 44 Telefax +49 (0) 6421 68 11 90 ahnemann@ schueren-verlag.de www.schueren-verlag.de

### Kontoverbindungen

Postamt Zürich: PC-Konto 80 – 49249 – 3 Bank: Zürcher Kantonalbank Filiale Winterthur Konto Nr.: 3532-8.58 84 29.8

Abonnemente Filmbulletin erscheint 2004 fünfmal ergänzt durch vier Zwischenausgaben. Jahresabonnement: CHF 69.-/Euro 45.übrige Länder zuzüglich Porto

# Pro Filmbulletin Pro Filmkultur

### Bundesamt für Kultur Sektion Film (EDI), Bern



Direktion der Justiz und des Innern des Kantons Zürich **Fachstelle Kultur** 

### Stadt Winterthur



Filmbulletin - Kino in Augenhöhe ist Teil der Filmkultur. Die Herausgabe von Filmbulletin wird von den aufgeführten Institutionen, Firmen oder Privatpersonen mit Beträgen von Franken 20 000. – oder mehr unterstützt.

Filmbulletin – Kino in Augenhöhe soll noch mehr gelesen, gekauft, abonniert und verbreitet werden. Jede neue Leserin, jeder neue Abonnent stärkt unsere Unabhängigkeit und verhilft Ihnen zu einem möglichst noch attraktiveren Heft.

Deshalb brauchen wir Sie und Ihre Ideen, Ihre konkreten und verrückten Vorschläge, Ihre freie Kapazität, Energie, Lust und Ihr Engagement für Bereiche wie: Marketing, Sponsorsuche, Werbeaktionen, Verkauf und Vertrieb, Administration, Festivalpräsenz, Vertretung vor Ort ...

Jeden Beitrag prüfen wir gerne und versuchen, ihn mit Ihrer Hilfe nutzbringend umzusetzen.

Filmbulletin dankt Ihnen im Namen einer lebendigen Filmkultur für Ihr Engagement.

«Pro Filmbulletin» erscheint regelmässig und wird à jour gehalten.

© 2003 Filmbulletin ISSN 0257-7852

Filmbulletin 45. Jahraana Der Filmberater 63. Jahrgang ZOOM 55. Jahrgang

# In eigener Sache

250

Sie halten die 250. Ausgabe von Filmbulletin – Kino in Augenhöhe in der Hand:

Ein kleiner Schritt für die Menschheit, aber ein grosser für das Team, welches Filmbulletin realisiert.

Die kleine Feier zur zweihundertfünfzigsten Ausgabe findet – damit alle etwas von ihr haben – im Heft selbst statt. Der Umfang der Nummer sprengt zwar keineswegs den üblichen Rahmen, und auch auf eine Rückschau haben wir bewusst verzichtet, aber Farbe, die das Heft belebt, gibt es reich-

Und mehr Grautöne, die eine feinere Abstufung, grössere Tiefe und präzisere Wahrnehmung (der Bilder) ermöglichen, gibt es auch.

Da unser Experiment mit den «Zwischenausgaben» auf sehr grosse Zustimmung unter unseren Leserinnen und Lesern gestossen ist, werden die «Zwischenausgaben» im kommenden Jahr Programm - und damit eigentlich abgeschafft. Will heissen: geplant sind für den Jahrgang 2004 neun Ausgaben von «Filmbulletin - Kino in Augenhöhe», wovon vier, nach wie vor, weniger umfangreich und vor allem auf aktuelle Filmbesprechungen ausgerichtet sein werden.

Das hat - wie (fast) alles im Leben - seinen Preis. Dieser Preis liegt allerdings nicht höher als der Beitrag, den die allermeisten unserer Abonnentinnen und Abonnenten in diesem Jahr bereits an uns überwiesen haben.

Wir wünschen allen Leserinnnen und Lesern frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Walt R. Vian